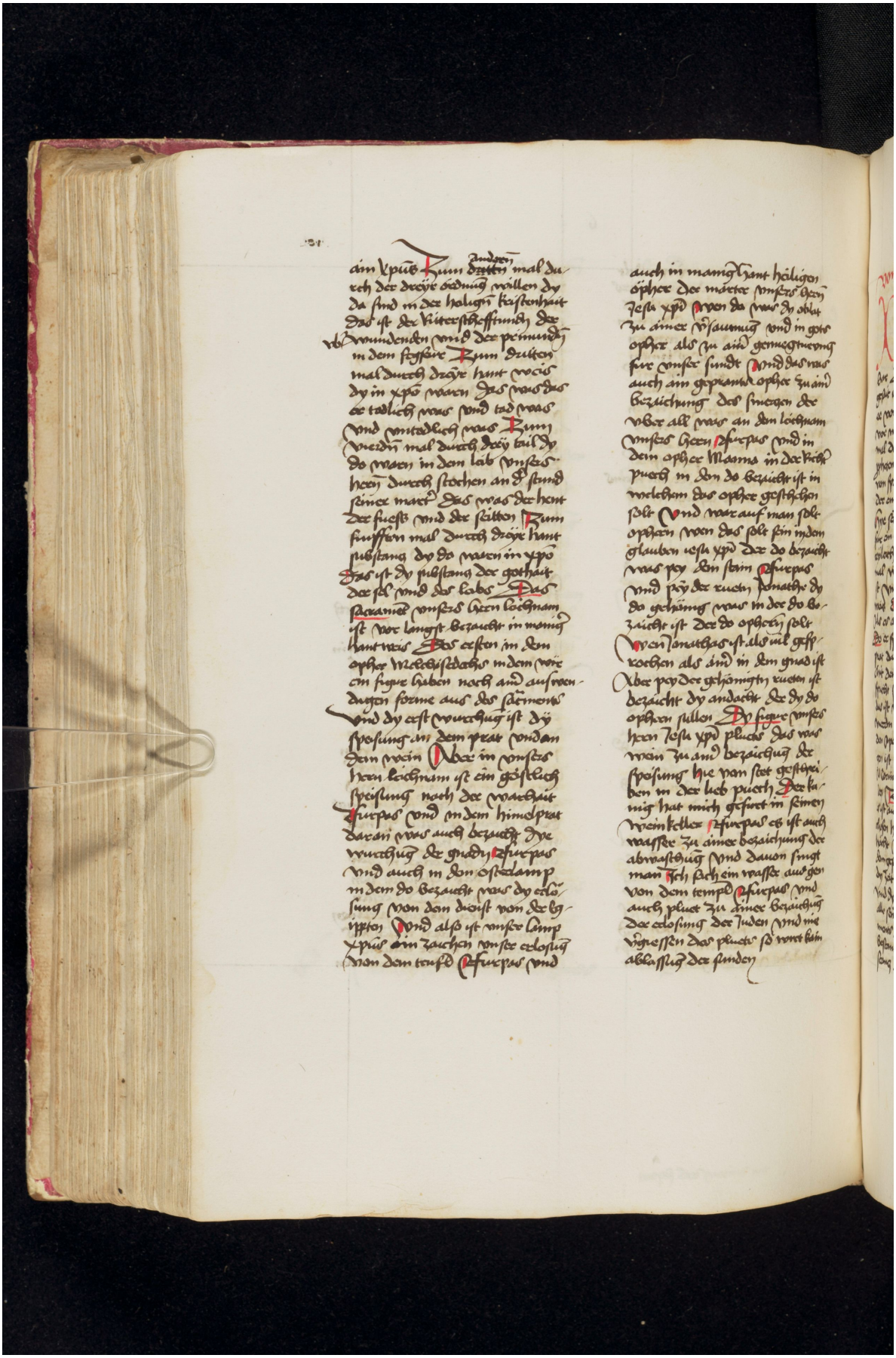
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35279
Copyright: Innsbruck, Prämonstratenser-Chorherrenstift Wilten



ain xpus Zum zwaiten mal du
rch der dreÿ ödnung wällen dy
da sind in der heligen kistenhaut
Das ist der vitersthöffinung der
vil wunden und der peinung
in dem flyßbir Zum dritten
mal durch dreÿ haut weis
dy in xpo waren Das was das
ee tadlich was und tod was
und untadlich was Zum
vierden mal durch dreÿ teil dy
do waren in den lab sunders
heren durch stechen an d stund
siner marter Das was der hent
der fuesst und der sitten Zum
fünfften mal durch dreÿ haut
substanz dy do waren in xpo
Das ist dy substanz der gothait
der sel und des lebs Das
sacament unsers heren leichnam
ist vor langst bezaicht in manig
hant weis Des ersten in den
opfer Melchisedechs in dem wir
ein figur haben nach aind ausrech-
nungen forme aus des sacraments
und dy erst wurchung ist dy
sprosung an dem prot und an
dem wein Aber in unsers
heren leichnam ist ein gestlich
speisung nach der warhait
Jhurpas und in dem himelprot
daran was auch bezaicht dye
wurchung der gnaden Jhurpas
und auch in den ostelamp
in dem do bezaicht was dy eslö
sung von den dienst von der eg
ipten und also ist unser lamp
xpus ain zaichen unser eslosung
von dem teufel Jhurpas und
auch in manigfant heligen
öpfer der mäter unsers heren
Jesu xpi wen da was dy oblat
zu ainer versaumung und in gots
opfer als zu aind germegtwerung
fur unser sundt Und das was
auch ain geprand opfer zu aind
bezaichung des sunegen der
wber all was an dem leichnam
unsers heren Jhurpas und in
dem opfer Manna in der vieh
puech in den do bezaicht ist in
welchem des opfer gestichen
solt und wart auf man solt
opfern wen des solt sein in den
glauben ihesu xpi der do bezaicht
was pey den stain Jhurpas
und pey der ruechen Jonathe dy
do gehäng was in der do be-
zaicht ist Der do opfern solt
wen Jonathas ist als ain gesp
rochen als aind in den gnad ist
Aber pey der gehängten ruechen ist
bezaicht dy andacht der dy do
opfern sullen Dy figur unsers
heren Jesu xpi pluets das was
wein zu aind bezaichung der
sprosung hie von stet geschri-
ben in der lieb puech Der ku-
nig hat mich gefuert in seiner
weinkeller Jhurpas es ist auch
wasser zu ainer bezaichung der
abwaschung und davon singt
man Ich sach ein wasser ausger
von dem tempel Jhurpas und
auch pluet zu ainer bezaichung
der eslosung der luden und me
vergessen das pluets so wert kain
ablassung der sunden